



Kiel, 21. Februar 2011

Nr. 054/2011

Olaf Schulze:

Erst das beschlossene CCS-Gesetz schafft ein Vetorecht

Zur Berichterstattung über die Ergebnisse des heutigen Treffens von Ministerpräsident Peter Harry Carstensen mit Bundesumweltminister Norbert Röttgen zum CCS-Gesetzentwurf sagt der energiepolitische Sprecher der SPD Landtagsfraktion, Olaf Schulze:

Wir wollen keine CO₂-Lagerung unter unserem Land oder im Wattenmeer. Dafür brauchen wir nach den interfraktionellen Beschlüssen des Landtages ein klares Vetorecht in dem nach EU-Vorgaben bis zum Sommer zu beschließenden CCS-Gesetz. Schon mehrfach hat sich Ministerpräsident Carstensen auf entsprechende Zusagen aus Berlin oder vor Ort von Minister Röttgen verlassen – Ergebnis bis heute: Fehlanzeige.

Sollte es diesmal anders sein, freuen wir uns. Entscheidend wird aber der vom Bundestag voraussichtlich im März zu beratende CCS-Gesetzestext sein, der noch von Experten entsprechend ausformuliert werden wird. Ob diese Formulierung dann tatsächlich ein klares Vetorecht gegen die Einlagerung von CO₂ in den Ländern ist, ist für mich noch offen.

Herausgeber

SPD-Landtagsfraktion
Landeshaus
Postfach 7121, 24171 Kiel

Verantwortlich:
Petra Bräutigam

Telefon Pressestelle 0431-988-13 05
Fax Pressestelle 0431-988-13 08

E-Mail pressestelle@spd.ltsh.de
Web spd.ltsh.de